



Herausgeber: Bürgermeisteramt St. Märgen, Telefon 07669 9118-0, Telefax 07669 9118-40, e-mail: standesamt@st-maergen.de, Internet: www.st-maergen.de. **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Josef Waldvogel, **für den übrigen Inhalt:** A. Stähle, Stockach, **Druck:** Primo Verlag Stockach, A. Stähle, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

Nachruf

Die Gemeinde St. Märgen trauert um

Christa Waldvogel

die nach schwerer Krankheit am 16. Januar 2012 verstorben ist. Christa Waldvogel trat am 01. Juli 1979 ihren Dienst bei der Gemeinde St. Märgen als Sekretärin des Bürgermeisters an. Nach Mutterschutz und Erziehungsurlaub nahm sie seit April 1994 die Aufgabe der Kassenverwalterin wahr. Zum 01. Februar 2009 wurde Frau Waldvogel aufgrund ihrer Krankheit in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet.

Gewissenhaft und pflichtbewusst erledigte sie die ihr übertragenen Aufgaben zum Wohle unserer Gemeinde.

Unsere herzliche Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt der Familie und deren Angehörigen. Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Gemeinderat und Gemeindeverwaltung
Josef Waldvogel, Bürgermeister*

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinde St. Märgen gratuliert Fabian Rießle zu seinen hervorragenden jüngsten Ergebnissen bei den Welt-Cup-Rennen der Nordischen Kombination und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg.

Glückwünsche gehen auch an Michael Fehrenbach, Dritter der Juniorenwertung beim Continentalcup. Weiterhin viel Erfolg auf dem Weg zur Qualifikation für die Juniorenweltmeisterschaft.

Die ganze Gemeinde freut sich mit den erfolgreichen Sportlern und wünscht alles Gute.

gez. Bürgermeister Josef Waldvogel

Ein herzliches Willkommen...

allen Gästen zum 22-jährigen Jubiläum der Betzitglunki St. Märgen.

Einheimische und Gäste sind herzlich zu den Veranstaltungen - insbesondere zum Jubiläumsumzug - eingeladen.

Der Betzitglunkizunft wünschen wir viel Erfolg und einen guten Verlauf der närrischen Veranstaltungen.

Ihr Josef Waldvogel
Bürgermeister

Galerie ars alta - "Urbane Strände"

Am **Sonntag, 22.01.2012** um 11.00 Uhr findet in der Galerie ars alta in St. Märgen die Eröffnung der Ausstellung "Urbane Strände" mit den Zeichnungen von NORA BRÜGEL statt. Nora Brügel ist freie Künstlerin/Zeichnerin, Architektin und Bühnenbildnerin und zeichnet mit Vorliebe Architekturen und Objekte, denen normalerweise Menschen keinerlei Beachtung schenken. Orte die manchmal nur für kurze Zeit existieren, wie z.B. Baulücken, Baustellen und Provisorien, Lagerstätten, Gebäudeensemble die scheinbar keinerlei Strukturen besitzen und an denen keinerlei menschlicher Gestaltungswille zu erkennen ist. Für die Künstlerin sind diese Orte ein Ausdruck von Urbanität, Überbleibsel einer ständigen Veränderung, "Urbane Strände" an denen man immer wieder überraschende und rätselhafte Dinge finden kann. Die Künstlerin wird bei der Vernissage persönlich anwesend sein und wird im Anschluss an die Eröffnung im Galerie Café einen Vortrag zum Thema "Urbanität in der Kunst" halten.

Betzitglunki St. Märgen

Liebe St. Märgener - alt und jung....
Schaut Euch mal in Eurer Küche um.

Wir Betzitglunki werden ja 22 Jahr'
Und da wären **Eure Kuchen** wunderbar!
Egal ob dick ob dünn, ob groß ob klein -
sie dürfen sahnig oder trocken sein!

Am **Sonntag, 22.01.2012** sind wir ab 10.00 Uhr für Euch da:
Dann könnt Ihr Eure Kuchen abgeben in der Schwarzwaldhalle
- wir Glunki danken's Euch in jedem Falle!

Narri - Narro

Liebe Kinder, auf geht's - der Countdown läuft!

Wer hat noch Lust und Interesse, bei unserem Jubiläumsumzug als "Täfelekind" närrisch verkleidet mitzumachen?

Wir treffen uns am **Sonntag, den 22.01.2012** um 13.00 Uhr bei der "alten Schmiede", Familie Hummel, in der Glottertalstrasse 4. Nähere Infos bei Karin Lickert, Tel. 939205 oder Andy Herrmann, Tel. 712. Wir freuen uns auf Euch!

Liebe Eltern,

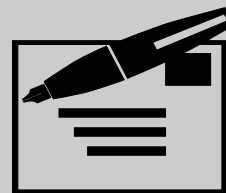
alle Täfelekinde werden nach ihrem "Einsatz" von uns beiden vor der Halle eingesammelt. So können Sie ohne Sorge den Umzug genießen. Nach dem Umzug können die Kinder in der Schwarzwaldhalle abgeholt werden.

Redaktionsschluss und Anzeigenschluss

für das Mitteilungsblatt St. Märgen ist jeweils Montag, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus.

Die Verteilung erfolgt jeweils mittwochs.

Änderungen bezüglich Feiertagen entnehmen Sie dem aktuellen Mitteilungsblatt.



WICHTIGE TELEFON-NUMMERN · EINRICHTUNGEN U. ADRESSEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Notfalldienst an den Wochenenden und Feiertagen:

Ärztlicher Notdienst, Notfallpraxis:

Tel. 0761 8099800

Freiburger Kindernotfallpraxis (St. Josefskrankenhaus): Tel. 0761 80998099

Zahnärztliche Notrufnummer an den Wochenenden und Feiertagen:

0180 3222555 45

Notruf / Rettungsdienst /
Feuerwehr: Tel. 112

APOTHEKE

Samstag, 21.01.2012

Greifen-Apotheke Kirchzarten, Bahnhofstr. 6

79199 Kirchzarten, Breisgau, Tel.: 07661 5313

Münster-Apotheke, Scheuerlenstr. 20

79822 Titisee-Neustadt (Neustadt),

Tel.: 07651 922660

Sonntag, 22.01.2012

Park-Apotheke, Kirchplatz 7

79853 Lenzkirch, Tel.: 07653 290

St. Gallus-Apotheke, Hauptstr. 17

79199 Kirchzarten, Breisgau, Tel.: 07661 5047

Montag, 23.01.2012

easyApotheke Freiburg im Hbf, Bismarckallee 13

79098 Freiburg (Stadt), Tel.: 0761 2967780

See-Apotheke Schluchsee, Fischbacher Str. 11

79859 Schluchsee, Tel.: 07656 593

Dienstag, 24.01.2012

Falken-Apotheke, Sonnenbergstr. 1

79117 Freiburg (Littenweiler), Tel.: 0761 65280

Marien-Apotheke Neustadt, Am Hirschenbuckel 4

79822 Titisee-Neustadt (Neustadt), Tel.: 07651 7375

Mittwoch, 25.01.2012

Scheffel-Apotheke, Untere Hauptstr. 8

79843 Löffingen, Tel.: 07654 91060

St. Gallus-Apotheke, Hauptstr. 17

79199 Kirchzarten, Breisgau, Tel.: 07661 5047

Donnerstag, 26.01.2012

AVIE Berthold-Apotheke beim Cinemaxx,
Bertoldstr. 48

79098 Freiburg (Innenstadt), Tel.: 0761 36981

Stadt-Apotheke Neustadt, Hauptstr. 6

79822 Titisee-Neustadt (Neustadt),

Tel.: 07651 933880

Freitag, 27.01.2012

Eulogius-Apotheke, Freiburger Str. 1

79853 Lenzkirch, Tel.: 07653 6323

Loretto-Apotheke, Günterstalstr. 52

79100 Freiburg (Stadt), Tel.: 0761 74884

Öffnungszeiten Kloster-Apotheke St. Märgen,

Tel. 2 19: Mo. - Sa., 08.30 - 12.30 Uhr;

Mo., Di., Do., Fr., 14.30 - 18.00 Uhr.

Mittwochnachm. geschlossen.

SONSTIGE HILFSDIENSTE

Notdienst für Strom: EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen, Tel. 0800 3629477

Mobiler Sozialer Dienst (Pflegedienst des DRK):
Behandlungspflege, Grundpflege, Hauswirtschaftliche Hilfe, Vermittlung anderer Hilfen...; Ansprechpartner/Einsatzleitung: Anni Schwer, Tel. 07660 920353 oder 0175 2244311.

Fachstelle Sucht (bwlv): Beratung, Behandlung, Prävention. Adolph-Kolping-Str. 19, 79822 Titisee-Neustadt, Tel. 07651 2422, Hauptstelle Freiburg: Tel. 0761 156309-0.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal e.V.: Grund- und Behandlungspflege, Hilfe im Haushalt, Beratung, Betreuung und Begleitung, Telefon 07661 9868-0, rund um die Uhr erreichbar.

Einsatz Dorfhelferin: 07661 7077

Essen auf Rädern: Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald, Tel. 07651 911843.

Babysitterdienst: Tel. 07669 719

Hospizgruppe Dreisamtal: 07661 3139.

Rechtsanwalt-Notdienst: Tel. 0172 7451940 (18.00 - 08.00 Uhr. Samstags, sonn- und feiertags rund um die Uhr).

Integrationsfachdienst: Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber. Holzmarkt 8, Freiburg, Tel. 0761 36894-500, Fax: 0761 36894-455.

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige im Dreisamtal: Tel. 07661 391-114.

Tageselternverein Dreisamtal/Hochschwarzwald: Sprechzeiten Hochschwarzwald nach Vereinbarung, Rathaus Neustadt, Nebengebäude 2. Stock, Tel. 07651 972051, tagesmuetter-hsw@gmx.de.

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden e.V., St. Ulrich: Tel. 07602 9101-26

Polizei-posten Hinterzarten: Rathausstraße 6, 79856 Hinterzarten, Telefon 07652 9177-0

Bestattungen Horizonte Dreisamtal: Alfred Schwär, St. Peter, Tel. 07660 9208050

Kath. Kirchengemeinde St. Märgen, Pfarrbüro, Tel. 9103-0, Öffnungszeiten, Mo.: 09.30 - 11.30 Uhr, Di.: 17.00 - 19.30 Uhr, Mi./Fr.: 08.30 - 11.30 Uhr

Öffnungszeiten des Kindergarten St. Michael, Tel. 470: Montag bis Freitag 07.30 - 13.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbücherei: Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Samstag 18.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus St. Märgen (21.01.2012 - 27.01.2012)

Bürgermeisteramt:

| | |
|-------------------|---|
| Montag, Dienstag | 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch, Freitag | 08.00 - 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen |

Gemeindekasse:

| | |
|---------------|---|
| Montag | 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr |
| Di., Mi., Fr. | 08.00 - 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen |
| Donnerstag | 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr |

Tourist-Information:

| | |
|------------------|---|
| Montag - Freitag | 09.00 - 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen |
|------------------|---|



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012

Haushaltssatzung der Gemeinde St. Märgen für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBL. S. 578) hat der Gemeinderat am 06.12.2011 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|--------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 4 780 195,00 Euro |
| davon im Verwaltungshaushalt | 3 791 235,00 Euro, |
| im Vermögenshaushalt | 988 960,00 Euro; |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für | |
| Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | |
| (Kreditermächtigung) von | 0,00 Euro; |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0,00 Euro. |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 600 000,00 Euro.

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 450 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 340 v.H. |
| der Steuermessbeträge. | |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | 340 v.H. |
| der Steuermessbeträge. | |

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 GemO wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung - sofern nicht der Bürgermeister dem Beschluß nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluß innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung nach § 121 Abs. 1 GemO beanstandet hat - von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:

St. Märgen, den 06.12.2011

Waldvogel, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund von § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung mit dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 vom 19. Januar 2012 bis einschließlich 27. Januar 2012 im Rathaus St. Märgen, Rechnungsamt, zu den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Ausgabe neuer Hundesteuermarken

Die Hundebesitzer im Gemeindegebiet haben in diesen Tagen neue Hundesteuermarken erhalten. Diese sind rot, in Dreiecksform und tragen den Aufdruck "Gemeinde St. Märgen, 2012 - 2014" sowie eine fortlaufende Nummer. Die Hundesteuermarke ist gut sichtbar am Halsband des Hundes anzubringen. Die bisherigen grünen, runden Steuermarken verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Sind die Ausweise noch gültig?

Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises, Reisepasses bzw. Kinderreisepasses. Die Lieferzeiten der Bundesdruckerei betragen derzeit ca. 2 - 3 Wochen, ver-

schiedentlich auch länger. Für die Beantragung benötigen wir jeweils ein **aktuelles biometrisches Passbild** und den **bisherigen Personalausweis/Reisepass**. Die Anträge können zu den üblichen Öffnungszeiten beim Einwohnermeldeamt gestellt werden.

Teilnahme an Fastnachtsumzügen

Zu Beginn der närrischen Zeit weist die Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes auf die Besonderheiten und rechtlichen Vorgaben bei der Durchführung von Umzügen hin. Veranstalter von Umzügen müssen demnach im Vorfeld eine Erlaubnis nach § 29 Abs. 2 StVO bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde beantragen. Umzugsteilnehmer mit Fahrzeugen

müssen zudem zwingend die zweite Verordnung über Ausnahmen von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften beachten. Diese steht im Zusammenhang mit dem Merkblatt über die Ausrüstung und den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen für den Einsatz bei Brauchtumsveranstaltungen.

Nach dieser Verordnung müssen die Zugmaschinen zugelassen und mit einem eigenen amtlichen Kennzeichen versehen sein. Die Anhänger müssen über eine Zulassung oder zumindest über eine gültige Betriebserlaubnis verfügen. Ein amtliches Kennzeichen/ Wiederholungskennzeichen muss sichtbar und vorhanden sein. Es sind keine roten Kennzeichen oder Kurzzeitkennzeichen zugelassen.

Sofern die Vorschriften der zweiten Verordnung über Ausnahmen von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden, muss keine Ausnahmegenehmigung bei der Zulassungsbehörde beantragt werden.

Andernfalls gilt Folgendes:

Verfügt ein Anhänger weder über eine Zulassung noch über eine gültige Betriebserlaubnis, muss der für den Umzugswagen Verantwortliche bei der Zulassungsbehörde eine Ausnahmegenehmigung gemäß § 70 StVZO beantragen. Daneben ist nach § 47 FZV zudem eine Ausnahme von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 FZV zu beantragen, wonach Anhänger grundsätzlich zum Straßenverkehr zugelassen sein müssen. Fahrzeuge, die wesentlich verändert wurden (z.B. Beeinträchtigung des Sichtfelds, Bremsen, Lenkung, An- oder Aufbauten, durch die die zulässigen Abmessungen, Achslasten und Gesamtgewichte überschritten werden) und auf denen Personen befördert werden, müssen von einem amtlich anerkannten Sachverständigen begutachtet werden, der in einem Gutachten die Verkehrssicherheit dieser Fahrzeuge feststellt. Dieses Gutachten ist zusammen mit einem separaten - ausschließlich von der Direktion der Versicherungsgesellschaft unterschriebenen - Versicherungsnachweis bei der Zulassungsbehörde vorzulegen, damit diese die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 70 StVZO und § 47 FZV prüfen kann. Der Vordruck hierfür ist nur beim Landratsamt erhältlich.

Selbstverständlich müssen die Fahrer das 18. Lebensjahr vollendet haben und über die erforderliche Fahrerlaubnis verfügen.

Das Landratsamt appelliert an die Teilnehmer an Umzügen, sich unbedingt rechtzeitig bei ihrem Veranstalter zu informieren und die zweite Verordnung über Ausnahmen von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Merkblatt über die Ausrüstung und den Betrieb von Fahrzeug und Fahrzeugkombinationen für den Einsatz bei Brauchtumsveranstaltungen zu beachten. Das Landratsamt stellt diese Unterlagen auf Anfrage gerne zur Verfügung. Zudem bittet die Behörde darum, die erforderlichen Gutachten, Versicherungsnachweise und Ausnahmegenehmigungen rechtzeitig zu beantragen, damit einer Teilnahme an einem Fastnachtsumzug nichts entgegensteht.

Für unsere Mitbürger NOTIERT

Landesfamilienpass 2012

Das Ministerium für Arbeit und Soziales hat uns die Gutscheinkarten 2012 zum Landesfamilienpass übersandt. Der berechnete Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2012 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 19 Mal im Jahr 2012 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen. Das "Blühende Barock" und die "Wilhelma" in Stuttgart gewähren Familien eine Ermäßigung bei Vorlage der Gutscheine und des Landesfamilienpasses. Der Gutschein "Blühendes Barock" berechtigt innerhalb der Saison (Mitte März - Anfang November) zum Erwerb einer speziellen Familien-Eintrittskarte zum Preis von 12 Euro. Die "Wilhelma" gewährt in der Zeit vom 01.03. - 31.10. eine Ermäßigung. Der Gutschein berechtigt zum Erwerb einer Familienkarte im jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. Zwei weitere speziell bezeichnete Gutscheine berechtigen zum einmaligen ermäßigten Eintritt in den Erlebnispark Tripsdrill in Cleeborn sowie den Europa-Park in Rust an einem fest vorgegebenen Termin. Mit zwei weiteren Gutscheinen können auch das Mercedes-Benz-Museum sowie das Porsche-Museum in Stuttgart an fest vorgegebenen Terminen kostenfrei besucht werden.

Neu ist der Gutschein für das Sensapolis am Flugfeld in 71063 Sindelfingen. Alle auf dem Landesfamilienpass eingetragenen Personen erhalten das reguläre Einzelticket für 10 Euro statt für 15 Euro angeboten.

Einen Landesfamilienpass können folgende Personen erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- allein Erziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt.
- Familien, die Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig und kann beim Einwohnermeldeamt St. Märgen beantragt werden. Bisherige Inhaber der Landesfamilienpässe können die Gutscheinkarte 2012 ohne neuen Antrag abholen. Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Berufsfeld Lehramt

Kathinka Dettmer, Studienberaterin in der Pädagogischen Hochschule Freiburg und Karin Brogt, Rektorin an der Abt-Steyrer-Grundschule in Sölden, informieren am **Donnerstag, 26.01.**, über den Berufsalltag an Grund-, Haupt-, Werkreal- und Realschulen. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77 (Raum A007). Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte, die aus erster Hand mehr erfahren möchten über die neu geschaffenen Studiengänge für die "Grundschule", für die "Haupt-, Werkreal- und Realschule" sowie über den Berufsalltag danach. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Forstpflanzen-Sammelbestellung der Forstbetriebsgemeinschaften

Die Forstbetriebsgemeinschaften führen wieder eine Forstpflanzen-Sammelbestellung für die Frühjahrspflanzung 2012 durch. Wir weisen auch auf die Möglichkeit der waldbaulichen Förderung hin. Lassen Sie sich von ihrem Revierförster beraten und geben Sie Ihre Bestellung an diesen oder den Forstbezirk Kirchzarten (Tel. 0761 2187-5183) bis **27.01.2012** weiter.

TOURIST-INFORMATION

Veranstaltungen

Mittwoch, 18.01.2012

10.30 - 14.00 Uhr, St. Märgen

Sneeschuulaufen - Geführte Tour

Treffpunkt: 10.15 Uhr Skigeschäft Ernst Mark, Feldbergstr. Anmeldung erforderlich: Tourist Information St. Märgen, Rathausplatz 6, Tel. 07652 1206-8390. Auf gewalzten Pfaden, verschneiten Wiesen und Wäldern durchqueren wir die Schwarzwaldlandschaft. Kosten 16 Euro pro Person inklusive Sneeschuhe

Freitag, 20.01.2012

20.11 Uhr, St. Märgen, Weißtannenhalle

22 Jahre "Betzitglunki"

Jubiläumsabend mit Guggenmusiken, Programmpunkten und DJ Tobi Bonito, Zunftabend

Sonntag, 22.01.2012

St. Märgen

22 Jahre "Betzitglunki" - Jubiläum

Sonntag, 22.01.2012

10.00 - 13.00 Uhr, St. Märgen, Kloster Museum

Kloster Museum - Landschaft, Kunst, Uhrgeschichte und Sonderausstellung "Schwarzwälder Leben"

Das Kloster Museum zeigt seine Schätze und erzählt von der Schwarzwalduhr, dem weltweiten Uhrenhandel, Schwarzwälder Hinterglasmalerei und zeigt Werke vom Klosterbildhauer Matthias Faller. Führung: 11.00 Uhr, Eintritt 3,50 Euro, unter 15 Jahre Eintritt frei, Führungen zzgl. 2,00 Euro

Sonntag, 22.01.2012

11.00 Uhr, St. Märgen, Galerie "ars alta"

Vernissage "Urbane Strände"

Ausstellung der Zeichnungen von Nora Brügel

Mittwoch, 25.01.2012

10.30 - 14.00 Uhr, St. Märgen

Sneeschuulaufen - Geführte Tour

Treffpunkt: 10.15 Uhr Skigeschäft Ernst Mark, Feldbergstr. Anmeldung erforderlich: Tourist Information St. Märgen, Rathausplatz 6, Tel. 07652 1206-8390. Auf gewalzten Pfaden, verschneiten Wiesen und Wäldern durchqueren wir die Schwarzwaldlandschaft. Kosten 16 Euro pro Person inklusive Sneeschuhe

KIRCHEN

Evang. Versöhnungsgemeinde Stegen

Konzert: Samstag, 21.01.2012, 20.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchzarten, Kon-

zert mit festlicher Musik und Tanzsätze mit dem Blechkollektiv Freiburg mit Werken von Gabrielli, Henri VIII, Malcom Arnold, F. Far- kas u.a. Silke Assmuss, Trompete; Christian

Glogau, Trompete; Delphine Gaut- hier-Guiche, Horn; Oliver Kutruff, Posaune und Martin Baumgartner, Tuba. Der Eintritt ist frei - Spenden erwünscht. Ökumen.

Erwachsenenbildung Stegen: Dienstag, 24.01.12, 20.00 Uhr, Ökumen. Zentrum Stegen, "Vom Trampelpfad zur Autobahn - zur Kulturgeschichte der Straßen in unserem Raum". Auf Straßen, Wegen und Pfaden verlaufen die Beziehungen zwischen den Menschen. Straßen sind Bauwerke, welche sich Menschen in allen Epochen nach ihren Be-

dürfnissen einrichten, von den antiken Wallfahrern bis zu den heutigen Fernfahrern. Auf ihnen erleben wir Befreiung und Bedrängnis. Sie sind Lebenslinien von Aufstieg und Niedergang, hier können wir entfliehen - oder auch zu uns kommen. Vortrag mit Lichtbildern - Leopold Rombach, St. Peter.

Altenwerk

Achtung Programmänderung! Der in unserem Jahresprogramm für **Montag, 23.01.2012 geplante Spielnachmittag fällt aus**, da die Landfrauen zu einem Vortrag Mondkalender in der Praxis am gleichen Tag im Gasthaus Rössle einladen.



BERICHTE DER VEREINE

Ortsjugendskitag

Bei idealem Winterwetter wurde der Ortsjugendskitag vom Ski-Club St. Märgen am vergangenen Wochenende veranstaltet. In drei Disziplinen wurden die Siegerinnen und Sieger ermittelt. Der Langlauf fand erstmals am Freitagabend auf der beleuchteten Strecke der Thurnerspur statt. Als Streckenchef fungierte Sportwart Christoph Faller mit seinem Team. Die Kinder der Jahrgänge 2005 bis 2008 hatten eine Laufstrecke von 500 Metern, die der Jahrgänge 2001 bis 2004 eine Strecke von 1,5 Kilometern und die der Jahrgänge 1996 bis 2000 eine Strecke von 3,0 Kilometer zu laufen. Jüngste Teilnehmerin war die sechsjährige Tinka Lickert.

Sprunglauf und Riesentorlauf folgten dann am Samstagvormittag. Für den Sprunglauf wurden zwei Schanzen, eine kleinere und eine größere Schanze hergerichtet. Hierfür zeichnete sich Sportwart Roland Rombach mit Team verantwortlich und fungierte gleichzeitig als Schanzenwart. Von den dreißig Springern wagten sich elf Mädchen über die Schanze. Die beiden Jüngsten waren Hannes Willmann und Marie Schnabel, beide erst sechs Jahre alt.

Für den Riesenslalom hatte Sportwart Hubert Wehrle gleich neben den Schanzen im Bereich Rankmühle/Dengishof eine Strecke vorbereitet. In zwei Durchgängen wurden die Sieger ermittelt. Dabei mussten auf der ca. 300 Meter langen Piste 14 Tore durchfahren werden. Jüngste Teilnehmerin war hier die vierjährige Nele Willmann.

Bei der Siegerehrung im Gasthaus Thurner dankte Vorsitzender Raimund Löffler allen Beteiligten für die gelungene Veranstaltung. Dank galt den Grundstückseigentümern, den Helferinnen und Helfern, dem Club Thurnerspur mit Spurgerätfahrer Eduard Schuler sowie Tobias Faller für die Präparierung der Slalomstrecke. Sein Dank galt auch der St. Märgener Geschäftswelt, die wieder Geld- und Sachpreise zur Verfügung gestellt haben. Alle Kinder konnten mit einem Preis und einer Urkunde bedacht werden.

Im Beisein zahlreicher Eltern und Großeltern gab Sportwart Christoph Faller in humorvoller Weise die Ergebnisse bekannt, und bat jeweils um Abholung des Preises nebst Urkunde, die wieder von Mick Lickert angefertigt wurden.

Unter dem Beifall der Anwesenden gratulierte Christoph Faller dem St. Märgener Fabian

Rießle, zu seinem erneuten 3. Platz bei Weltcup der Nordischen Kombination in Frankreich. Ferner gab er bekannt, dass die nordischen und alpinen Vereinsmeisterschaften am 12. Februar 2012 stattfinden.

Die jeweiligen Klassensieger und Platzierten:

Riesentorlauf

Kinder 5 weiblich (Jahrgang 2007) 1. Nele Willmann; Kinder 6 männlich (Jahrgang 2006) 1. Jannis Dold, 2. Hannes Willmann; Kinder 6 weiblich (Jahrgang 2005) 1. Jana Faller, 2. Finja Faller, 3. Leni Huber, 4. Lara Heinrich, 5. Tinka Lickert, 6. Marie Schnabel; Schüler 8 männlich (Jahrgang 2003/04) 1. Matti Faller, 2. Tizian Faller, 3. Marco Simon, 4. Noah Löffler, 5. Jannik Dold, 6. Marvin Heinrich, 7. Benjamin Löffler, 8. Matti Lickert, 9. Tobias Hug, 10. Lennart Menze, 11. Paul Faller, 12. Julian Faller; Schüler 8 weiblich (Jahrgang 2003/04) 1. Jule Faller, 2. Amelie Willmann, 3. Annalena Faller, 4. Marina Rombach; Schüler 10 männlich (Jahrgang 2001/02) 1. Jacob Faller, 2. Dominik Löffler, 3. Leon Lickert, 4. Mirco Rombach, 5. Florian Fehrenbach, 6. Philipp Faller; Schüler 10 weiblich (Jahrgang 2001/02) 1. Linda Löffler, 2. Milena Faller, 3. Vanessa Dold, 3. Nina Simon, 5. Lara Lickert, 6. Annalena Löffler; Schüler 12 männlich (Jahrgang 1999/00) 1. Nino Lickert, 2. Lukas Löffler, 3. Matthias Mark; Schüler 12 weiblich (Jahrgang 1999/00) 1. Lisa Faller, 2. Alina Dold, 3. Ronja Wehrle, 4. Isabel Faller; Schüler 14 männlich (Jahrgang 1998) 1. Valentin Fehrenbach, 2. Daniel Schwär.

Langlauf

Kinder 6 weiblich 0,5 km (Jahrgang 2006) 1. Tinka Lickert; Kinder 7 männlich 0,5 km (Jahrgang 2005) 1. Jannis Dold; Kinder 7 weiblich 0,5 km (Jahrgang 2005) 1. Jana Faller, 2. Finja Faller, 3. Fiona Hummel; Schüler 8 männlich 1,5 km (Jahrgang 2004) 1. Tizian Faller; Schüler 8 weiblich 1,5 km (Jahrgang 2004) 1. Amelie Willmann, 2. Marina Rombach; Schüler 9 männlich 1,5 km (Jahrgang 2003) 1. Tobias Hug; Schüler 9 weiblich 1,5 km (Jahrgang 2003) 1. Jule Fal-

ler, 2. Annalena Faller; Schüler 10 männlich 1,5 km (Jahrgang 2002) 1. Dominik Löffler, 2. Jacob Faller, 3. Benedikt Hummel; Schüler 10 weiblich 1,5 km (Jahrgang 2002) 1. Annalena Löffler, 2. Lara Lickert; Schüler 11 männlich 1,5 km (Jahrgang 2001) 1. Mirco Rombach, 2. Florian Fehrenbach; Schüler 11 weiblich 1,5 km (Jahrgang 2001) 1. Vanessa Dold, 2. Linda Löffler, 3. Milena Faller, 4. Nina Simon; Schüler 12 männlich 3 km (Jahrgang 2000) 1. Lukas Löffler; Schüler 12 weiblich 3 km (Jahrgang 2000) 1. Isabel Faller, 2. Carina Hummel; Schüler 13 weiblich 3 km (Jahrgang 1999) 1. Alina Dold; 2. Luisa Faller, 3. Celine Simon, 4. Ronja Wehrle; Schüler 14 männlich 3 km (Jahrgang 1998) 1. Valentin Fehrenbach, 2. Daniel Schwär; Jugend 16 männlich 3 km (Jahrgang 1996) 1. Matthäus Fehrenbach.

Sprunglauf

Kinder 6 männlich (Jahrgang 2006) 1. Hannes Willmann; Kinder 6 weiblich (Jahrgang 2006) 1. Marie Schnabel; Kinder 7 männlich (Jahrgang 2005) 1. Jannis Dold; Kinder 7 weiblich (Jahrgang 2005) 1. Jana Faller, 2. Finja Faller; Schüler 8 männlich (Jahrgang 2004) 1. Tizian Faller, 2. Matti Lickert, 3. Marco Simon, 4. Paul Faller, 5. Jannik Dold; Schüler 8 weiblich (Jahrgang 2004) 1. Jule Faller; Schüler 10 männlich (Jahrgang 2002) 1. Jacob Faller, 2. Dominik Löffler; Schüler 11 männlich (Jahrgang 2001) 1. Mirco Rombach, 2. Leon Lickert, 3. Florian Fehrenbach; Schüler 11 weiblich (Jahrgang 2001) 1. Linda Löffler, 2. Nina Simon, 3. Milena Faller; Schüler 12 männlich (Jahrgang 2000) 1. Mathias Mark, 2. Lukas Löffler; Schüler 13 männlich (Jahrgang 1999) Nino Lickert; Schüler 13 weiblich (Jahrgang 1999) 1. Lisa Faller, 2. Ronja Wehrle; Schüler 14 männlich (Jahrgang 1998) 1. Valentin Fehrenbach.



Termin Feuerwehr

Am **Montag, 30.01.2012**, 20.00 Uhr beginnt wieder der Probealltag, wir werden an diesem Abend einen Unterricht mit den Themen: "neue Alarmstichwörter" sowie "Alarm und Ausrückeordnung" durchführen. Eingeladen sind alle aktiven Kameraden. Anzugsordnung: Zivil.

gez. C. Schuler

Kinderfasnet

Narri Narro, ihr kleinen und großen Narren, am **Rosenmontag, 20.02.2012** findet unsere Kinderfasnet wieder in der Schwarzwaldhalle statt. Wir freuen uns riesig auf Euch und auf Eure Tänze, Sketche, Akrobatik, Live Musik, Playback und was Euch sonst noch so einfällt. Bitte meldet Euch bis 18.02.2012 bei Diana Löffler, Tel. 921049.



INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Montessori Zentrum ANGELL Freiburg

"Infoabend" Einstieg Klasse 5 an Realschule und Gymnasium, **Mittwoch, 25.01.2012**, 19.30 Uhr, Montessori Zentrum ANGELL Freiburg e.V., Mattenstraße 1, 79100 Freiburg. Infos unter Telefon 0761 70329-0, schulleitung@angell.de oder unter www.angellnet.de.

"Gläsernes Klassenzimmer" in der Grundschule des Montessori Zentrum ANGELL Freiburg e.V. am **Samstag, 21.01.2012**, 10.00 bis 13.00 Uhr, Lessingstraße 11 - 12, 79100 Freiburg. Infos unter Tel. 0761 70329-44, grundschule@angell.de und www.angellnet.de.

"Der Zauberlehrling"

Theater für Kinder ab 3 Jahren frei nach Goethe am **Samstag, 21.01.2012** um 15.00 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) in der Goldberghalle in Oberried. Die Michael-Schule lädt zu diesem vergnüglichen Nachmittag mit der Theatergruppe "Hochdorfer Mütter" ein. Karten gibt es an der Tageskasse. Der Elternbeirat verwöhnt Sie hinterher mit Kaffee und Kuchen.

NABU-Gruppe Dreisamtal

Offenes Mitgliedertreffen am Donnerstag, 26.01., 18.30 - 20.00 Uhr im alten Rathaus in Burg-Birkenhof. Gäste sind herzlich willkommen. Infos Tel. 07661 6488 oder www.nabu-dreisamtal.de.

Wintervögel im NSG Altrhein Wyhlen: Am Sonntag, 29.01. bietet die NABU-Gruppe

Dreisamtal mit dem NABU Freiburg und Emmendingen eine Exkursion in das Naturschutzgebiet Altrhein Wyhlen, am Stauwehr Märkt und an den Isteiner Rheinschwellen an. Im NSG überwintern Taucher, Enten und andere Wasservögel in großer Zahl. Nähere Infos und Anmeldung bis 21.01.2012 unter Tel. 0761 2921711 oder nabu-freiburg@web.de.

Jugendmusikschule Dreisamtal e.V.

Am **22.01.2012** um 10.30 Uhr findet im Bürgersaal Stegen ein Vorspiel statt. Es stellen sich Kandidaten für den Ende Januar in Freiburg stattfindenden Wettbewerb "Jugend musiziert" vor. Die Werke unterschiedlicher Epochen werden von Trompeten, Gitarren, Klavier und einem Ensemble interpretiert.

Tag der offenen Tür in der Freien Schule Dreisamtal...

am **Samstag, 28.01.2012** von 14.00 - 17.00 Uhr. Die u.a. in Anlehnung an Montessori arbeitende Einrichtung besteht seit 2004 und wird derzeit von 75 Kindern besucht. Für den Tag der offenen Tür sind zahlreiche Veranstaltungen geplant. Lernbegleiter und Eltern der Schule beantworten in persönlichen Gesprächen alle Fragen.

Weitere Infos gibt es im Rahmen einer Abendveranstaltung am **31.01.2012** sowie im Internet unter www.dreisamtalschule.de, Tel.: 07661 908348; Adresse: Am Fischergraben 9, 79199 Kirchzarten.

Neue Mädchengruppe beginnt

Wenige Plätze sind noch frei in einer Gruppe für 12- bis 14-jährige Mädchen, die bereits zum vierten Mal als Kooperationsprojekt zwischen der Psychologischen Beratungsstelle der Caritas und dem Kinder- und Jugendbüro in Titisee-Neustadt angeboten wird. Beginn: **31.01.2012**, acht Nachmittage, jeweils dienstags von 15.30 - 17.15 Uhr im Kinder- und Jugendbüro (Bahnhofstr. 6, 1. Stock). Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Infos/Anmeldung: Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle, Tel. 07651 911880.

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet...

ab **01.02.2012** eine Fortbildung "Geprüfter Konstrukteur, Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik" an. Dies ist für Facharbeiter eine gute Chance, sich zum geprüften Konstrukteur weiterzubilden. Weitere Infos: Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

St. Ulrich lädt ein

"Baumschneidekurs für Hobbygärtner", Termin: **20.01.12**, 18.00 Uhr bis 21.01.12, 16.30 Uhr. Tagesseminar: "Schluß mit dem Papierkrieg" (Seminar zur Büroorganisation). Termin: **Samstag, 04.02.2012**, 9.30 - 17.00 Uhr. Infos/Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Tel.: 07602 9101-0.

Ende des redaktionellen Teils!

